

Leistungsstarke Klasse- aber Rechtschreiben, oh je! Wie kann ich die RS- Leistung dauerhaft verbessern?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 13. Mai 2012 10:00

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Logisch. Man hört auf Diktate zu schreiben, weil sie darin schlecht sind. Und prompt werden sie besser. (Zumindest sieht es so aus.)

Man hört auf Diktate zu schreiben, weil diese weder als Übungs- oder Lernformat noch als Form der Leistungsmessung auch nur irgendeinen didaktischen Wert haben.

Und gewinnt dadurch Zeit für andere, sinnvollere Übungen, auch im Bereich Rechtschreibung.

[Zitat von Dalyna](#)

Die Klasse darauf vorzubereiten, dass in der weiterführenden Schule immer noch Diktate als [Klassenarbeit](#) geschrieben werden. Bei uns sind das immerhin noch 2 pro Schuljahr, auch wenn sie durch Grammatikübungen ergänzt werden.

In der GS keine Diktate mehr zu schreiben führt doch nur zu einer Verlagerung des Problems.

Nur weil der in der Sekundarstufe eine relativ sinnbefreite Form der sogenannten Leistungsmessung stattfindet, muss in der Grundschule auch schon mit einer solchen begonnen werden?! Und die GS soll sich nur als Zulieferbetrieb für die weiterführende Schule verstehen? Oh je ...

Aber ich habe das Gefühl, dass wir diese beiden Diskussionen hier schon gefühlte 20.000 mal hatten ...